

BLICK

Bürger-Info des SPD- Ortsvereins Waldalgesheim/Genheim

Kommunalwahlkampf Ja oder Nein

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger von Waldalgesheim und Genheim.

Wir möchten Sie über einen unvergleichlichen, einzigartigen Sachverhalt in unserer Gemeinde informieren.

Urteilen Sie selbst ob es sich um sachbezogene Politik für unsere Gemeinde handelt oder der Kommunalwahlkampf 2014 schon im Gange ist.

Der Ablauf der Gemeinderatssitzung vom 20. August 2013 zum Thema Jahresabschluss der Gemeinde für das Jahr 2011 verdient aus sozialdemokratischer Sicht einige Gedanken zum Selbstverständnis der Tätigkeit der politischen Parteien auch gerade im örtlichen, kommunalen Bereich.

Auf der Tagesordnung stand unter Punkt 9:

Jahresabschluss 2011

Bericht über die örtliche Rechnungsprüfung

Feststellung des Jahresabschlusses und Entlastung

Entlastung des Ortsbürgermeisters, der Beigeordneten und der Verwaltung

Der Gemeinderat soll unter diesem Tagesordnungspunkt dem Bürgermeister, den Beigeordneten und der Verwaltung der Verbandsgemeinde das Vertrauen aussprechen für die ordnungsgemäße geleistete Arbeit im Rechnungsjahr 2011.

Dabei muss man wissen, dass der Rechnungsprüfungsausschuss unter Vorsitz des FDP- Fraktionsvorsitzenden die Rechnungslegung des Jahres 2011 geprüft und einstimmig beschlossen hat, allen Betroffenen das Vertrauen auszusprechen und Entlastung zu erteilen.

Zu Beginn der Sitzung beantragte nun die FDP-Fraktion den Tagesordnungspunkt 9 abzusetzen mit der Begründung, es sei ein 400 Euro-Beschäftigungsverhältnis zu klären für welches wegen anfallender Mehrarbeit eine zusätzliche Vergütung auf Stundenlohnbasis gezahlt wurde.

Die SPD-Fraktion war **gegen** die Absetzung des Tagesordnungspunktes 9 und somit für die Entlastung der Verwaltung. Eine Vergütungsregelung des Beschäftigungsverhältnisses soll im Haupt- und Finanzausschuss beraten werden.

Der CDU-Fraktionsvorsitzende schloss sich der Erklärung der SPD an und war ebenfalls **gegen** die Absetzung des Tagesordnungspunktes 9 und somit für die Entlastung der Verwaltung.

Die FWG war **für** die Absetzung des Tagesordnungspunktes 9.

Die Abstimmung über den FDP-Antrag zur Absetzung des Tagesordnungspunktes 9 ergab folgendes Ergebnis:

Für den Antrag zur Absetzung	11 -5 CDU - 2 FDP - 4 FWG
Gegen den Antrag zur Absetzung	6 -3 CDU - 3 SPD

Dieses Abstimmungsergebnis machte die SPD zunächst sprachlos, denn nach vorangegangener Erklärung des CDU- Fraktionsvorsitzenden war dieses Ergebnis absolut nicht zu erwarten.

Der Absetzungsgrund des Tagesordnungspunktes 9 kommt für die SPD- Fraktion einer Nichtentlastung gleich und ist somit kein Vertrauensbeweis für die Betroffenen. Dieses 400 Euro- Beschäftigungsverhältnis hat keine Auswirkung auf den Jahresabschluss 2011 und rechtfertigt in keiner Weise Rückschlüsse auf eine nicht ordnungsgemäße Geschäftsführung des Bürgermeisters, der Verwaltung und somit unseres 2.Beigeordneten Walter Rutz.

Fazit:

- Es gab Absprachen zwischen FWG und FDP.
- Der Bürgermeister kann sich auf seine mit absoluter Mehrheit ausgestattete Partei nicht verlassen.
- Die CDU-Fraktion ist ein Unsicherheitsfaktor und gefährdet durch ihr gezeigtes Abstimmungsverhalten den erreichten „Wohlfühlcharakter“ in unserer Gemeinde.

Nur die SPD-Fraktion ist in unserer Gemeinde der Garant für sachliche, verlässliche und berechenbare Ortspolitik.

Neben den inhaltlichen Schwerpunkten, unter anderem im

- Umweltbereich (verantwortungsvoller Umgang mit unseren Ressourcen, Nutzung regenerativer Energien)
- der sozialen Entwicklung (Seniorenwohn-/Pflegeheim, Kindergärten, Vereine)
- der Zukunftssicherung (Demografischer Wandel, Entwicklung neuer Baugebiete),

ist die SPD mit ihrem Sachverstand die politische Kraft, welche durch Zustimmung zu allen wichtigen, zentralen Entwicklungsprojekten Verantwortung für die Generationen in unserer Gemeinde übernimmt.

Deshalb unterstützt die SPD zum Wohle von Waldalgesheim und Genheim auch die zusammen mit dem Bürgermeister vorangetriebenen Verbesserungen im wirtschaftlichen Bereich, dazu sind unsere Windräder und der Ruheforst in erster Linie zu nennen.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Nur gemeinsam sind wir stark zum Wohle von Waldalgesheim und Genheim

Waldalgesheim und Genheim brauchen eine starke SPD.

Michael Breitbach
Vorsitzender

Gerhard Huber
Fraktionsvorsitzender